

Leihen. Kaufen. Spielen.

Zirkulation und Gebrauch von Musikalien im deutschsprachigen Raum des 18. und 19. Jahrhunderts

Blickt man auf die Verlagskataloge und Musikalienrezensionen des 18. und 19. Jahrhunderts, so eröffnet sich eine Welt der musikalischen Vielfalt, von der bislang nur ein Bruchteil wissenschaftlich untersucht ist. Wie der heute im *Zentrum für Populäre Kultur und Musik* (Freiburg im Breisgau) verwahrte historische Bestand von rund 11.000 Noten des Musikalienleihinstituts Schaumburg aus Stade nahelegt, wurde ein weitaus breiteres Repertoire jenseits der heute als kanonisch geltenden Komponisten rezipiert. Die Einblicke in die Produktions-, Distributions- und Gebrauchsgeschichte, die dieser Bestand ermöglicht, werfen umso eindringlicher Fragen nach der Art und Weise auf, wie im deutschsprachigen Raum Notenmaterial ausgewählt, gesammelt, entlehnt, abgeschrieben, bearbeitet und gespielt wurde. Denn Musikalien waren nicht nur Träger musikalischer Werke, sondern gleichermaßen Handelsgut, Bildungsmedium und Gebrauchsobjekt; sie sind die Schnittstelle zwischen Produktion, Distribution und alltäglicher musikalischer Praxis.

Vor diesem Hintergrund stellt die Tagung *Leihen. Kaufen. Spielen* Musikalien als materielle Objekte, Waren und Medien sozialer Praxis in den Mittelpunkt. Sie nimmt die unterschiedlichen nationalen und transnationalen Zirkulations- und Aneignungsprozesse von Musikalien im deutschsprachigen Raum des 18. und 19. Jahrhunderts in den Blick. Ausgehend von der materiellen Kultur der Musikalien fragt sie nach den Bedingungen von Verbreitung und Nutzung sowie nach den Wechselwirkungen zwischen Musikmarkt, musikalischer Praxis und gesellschaftlichem Wandel: Wie gestaltet sich die Distribution von Musikalien im Spannungsfeld von musikalischem Schaffen, Verlagshandel und musikalischen Akteur:innen in und jenseits der Metropolen? Welche Rolle spielte das Verleihen von Noten für private Musizierende, professionelle Musiker:innen, aber auch professionelle Orchester? Wie reflektiert und steuert die Musikkritik den Vertrieb von Musikalien, insbesondere von Bearbeitungen? Welche Bedeutung kam den lokalen und internationalen Künstler:innen bei der Distribution von Musikalien zu?

Mögliche Themenfelder sind somit:

- **Akteure und Institutionen:** Kauf-, Leih- und Distributionsformen im Spannungsfeld von Musikmarkt und Verlagswesen
- **Medien und Objekte:** Manuskript- und Druckkulturen; Abschreib- und Sammelpraktiken sowie die materielle Kultur des Musizierens (inkl. Entwicklung des Instrumentenbaus)
- **Räume und Wege:** vergleichende Perspektiven von Musikpraxis in Metropolen und dezentralen Regionen
- **Soziale Differenzierungen:** gender- und sozialgeschichtliche Perspektiven der Musikdistribution und -rezeption
- **Praktiken und Gebrauch:** Kompositionsweisen, Formen der Bearbeitung, musikalische Bildung und Ausbildung

Wir freuen uns über Beiträge aus der historischen Musikwissenschaft, der Musiktheorie, der Editions- und Buchgeschichte sowie aus angrenzenden kultur-, sozial- und medienhistorischen Disziplinen. Nachwuchswissenschaftler:innen werden in besonderer Weise gebeten, Forschungsbeiträge einzureichen.

Bitte senden Sie Abstracts von maximal 300 Wörtern (für Vorträge von 30 Minuten) sowie eine kurze biographische Notiz bis zum **15.10.26** parallel an die unten angegebenen E-Mail-Adressen.

Die Tagung wird von der *Stella Vorarlberg. Privathochschule für Musik* in Feldkirch (Prof. Dr. Andrea Horz) in Zusammenarbeit mit dem *Zentrum für Populäre Kultur und Musik* der Universität Freiburg (Prof. Dr. Dr. Michael Fischer) veranstaltet.

Die Veranstalter übernehmen die Hotelkosten in Feldkirch. Nachwuchswissenschaftler:innen oder Wissenschaftler:innen ohne feste Affiliation können zudem formlos einen Reisekostenzuschuss beantragen.

Veranstaltungsort

Stella Vorarlberg
Privathochschule für Musik
Reichenfeldgasse 9
A-6800 Feldkirch

Veranstaltungsdatum

18. bis 20. März 2027

Ansprechpartner:innen

Prof. Dr. Andrea Horz (andrea.horz@stella-musikhochschule.ac.at)

Prof. Dr. Dr. Michael Fischer (michael.fischer@zpk.uni-freiburg.de)

**Stella[•]
Vorarlberg**

Privathochschule für Musik

z | p | k | m